

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

fast babylonische Verwirrung, ein mystischer Kreuzzug gegen die Hydra des europäischen Unfriedens.

Von Chequers, wo Gerriot und Macdonald, die Prototypen der neuen Richtung, miteinander im Grase liegen und Kommuniqués von brüderlicher Herzlichkeit ausgeben, breitet sich dieser Kausch über ganz Europa aus. Wer an ihn nicht glaubt, der tut doch so, als sei er davon ergriffen, denn es ist gut und nützlich, sich dem neuen System anzupassen. Alles wird werden, alles muß sich lösen, man muß einen moralischen Pakt schließen, der die Wölfe in Lämmer verwandelt und fortan Gras fressen heißt. Alles wird gut werden, weil die tiefe Sehnsucht der Völker danach verlangt.

Mit vollem Eifer rüstet man allseits für die in London geplante große Konferenz, die der Ingangsetzung des Dawesplans gelten soll. Es ist beinahe, als stünde das Zeitalter der Seligkeit bevor und als werde das Tor zum Garten Eden schon knarrend geöffnet.

15. Kapitel

König Dollar

Betriebsunfall der neuen Ära. — Im Grase von Chequers. — Die „erste, wahre Friedenskonferenz“ von London im Juli und August 1924. — Das Diktat der Hochfinanz. — Macdonalds Ringen mit Gerriot. — Empfang der Deutschen am gemeinsamen Tisch. — Die einjährige Räumungsfrist und die Sanktionsfrage. — Mary und Stressemann unterschreiben. — Der furchtbare Bundesgenosse. — Stimme aus dem Grabe.

Es ist schwer, die Welt an den neuen Ton zu gewöhnen. Die Zeit der Sunde, die in Europa bellend, von der Lloyd George in Genua einst grollend sprach, ist noch nicht vorüber.

Macdonald, dem englischen Premier, bereitet die Fähigkeit des alten Systems, das immer noch nicht einsehen will, daß es mit seiner Herrschaft nun ein für allemal aus und vorüber ist, Kummer und ernste Besorgnis. Wenn es nach ihm ginge, wäre das Tempo der neuen Ära viel stürmischer, viel idealistischer, viel dramatischer.